

# SPD/Wir-für-KW-FRAKTION

IN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG  
KÖNIGS WUSTERHAUSEN



## ANTRAG

*Die Stadtverordnetenversammlung Königs Wusterhausen möge in Ihrer Sitzung am 11.12.2017 beschließen:*

### **Live-Übertragung von Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung**

Der Bürgermeister wird beauftragt:

1. Die rechtlichen Rahmenbedingungen zur künftigen Liveübertragung der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung darzustellen und zu klären. Ziel ist die Übertragung der Sitzungen mit Bild und Ton über das Internet sowie die weitere Speicherung der Aufnahmen auf der Webseite der Stadt zur jederzeitigen Abrufbarkeit. Besondere Beachtung gilt dabei dem Datenschutz und betroffenen Persönlichkeitsrechten. Für etwaige Problemstellung ist ein Lösungsvorschlag zu erarbeiten.
2. Die Ermittlung der jährlichen Kosten eines solchen Vorhabens durch Einholung entsprechender Angebote und Abbildung der nötigen Summe im Haushaltsplan 2018. Darzustellen sind die verschiedenen Möglichkeiten das Vorhaben bis Mitte 2018 zu realisieren.
3. Einen rechtssicheren Formulierungsvorschlag für notwendige Änderungen rechtlicher Regelungen wie der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Königs Wusterhausen zu erarbeiten.
4. Die Ergebnisse dieser Prüfungen sind der Stadtverordnetenversammlung zu Ihrer nächsten Sitzung vorzulegen. Über die Umsetzung und Modalitäten des Vorhabens entscheidet sie dann abschließend.

### **Begründung:**

Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung finden stets Montag um 17 Uhr statt. Den meisten Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine Teilnahme an den Sitzungen zu dieser Uhrzeit aus privaten oder beruflichen Gründen nicht möglich. Auch ist die Zahl der Sitzplätze im Saal des Rathauses begrenzt. Auch die Berichterstattung in der Presse ist nicht vollumfänglich, um einen Eindruck der jeweiligen Sitzungen zu erhalten. Im Sinne neuer Offenheit und Transparenz wollen wir alle Bürgerinnen und Bürger auf einfachem Weg Zugang und Informationen verschaffen. Eine Liveübertragung der Sitzungen ist dafür ein geeignetes Mittel, welches sich kostengünstig und technisch einfach umsetzen lässt. Unsere Landeshauptstadt Potsdam macht es schon seit geraumer Zeit vor. Es wird Zeit, dass auch Königs Wusterhausen hier neue Wege geht und sich dem technischen Fortschritt nicht verschließt.

Zur Realisierung dieses Vorhabens beauftragt die Vertretung des Bürgermeisters die entsprechenden Vorkehrungen zu treffen und auszuarbeiten.

**Beratungsreihenfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Hauptausschuss	27.11.2017	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	11.12.2017	Entscheidung

Königs Wusterhausen, den 05.10.2017

-----  
Ludwig Scheetz  
SPD/Wir-für-KW-Fraktion  
Fraktionsvorsitzender